

Niederschrift

**über die 43. öffentliche Sitzung des Gemeinderates
der Legislaturperiode 2014/2020 am 14. November 2017**

Vorsitzender: Huber, 1. Bürgermeister

Schriftführer: Ableitner, Leiter der Geschäftsstelle

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19.30 Uhr für eröffnet.

Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 GO ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Von den 21 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzenden) des Gemeinderates sind 15 anwesend.

Von den geladenen Gemeinderatsmitgliedern sind erschienen:

1. Bürgermeister Huber Thomas	Kreitmeier Michael
Attenkofer Christine (zu TOP 1.1)	
Dr. Barth Gerhard	
Bauer Franz	Schmid Johann
Bauer Robert	Selmansperger Martin
	Senftl Carin
Fischer Peter	Sigl Franz
Fleck Josef	
Gerstmayr Ursula	Tamm Michaela

Vilser Karl-Heinz

Es fehlten entschuldigt:

Biberger Hans
Gnosa Stefan
Steinberger Rosmarie
Thaler Heinrich

Es fehlt unentschuldigt:

Molitor Herbert
Petermaier Lorenz

Anmerkung: Gemeinderätin Attenkofer kommt während Tagesordnungspunkt 1.1 zur Sitzung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO beschlussfähig ist.

Tagesordnung

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Straßensanierungen 2018
3. Belegungsplan und Richtlinien zur Benutzung der Doppelturnhalle
4. Anfragen

Mit der Ladung vom 07.11.2017 wurden folgende Unterlagen versandt:

- Protokoll der 42. Gemeinderatssitzung vom 17.10.2017 (öffentlicher Teil)

Genehmigung des Protokolls der 42. Gemeinderatssitzung vom 17.10.2017 (öffentlicher Teil)

Einwände: Keine

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: : 14

Nein-Stimmen: : 0

Das Protokoll der 42. Gemeinderatssitzung vom 17.10.2017 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

1. Informationen des Bürgermeisters

1.1 Brückensanierung LA 21 (Roßbach)

Der Vorsitzende berichtet dem Gemeinderat, dass nach heutiger Aussage vom Staatlichen Bauamt mit der Fertigstellung der Baumaßnahme bis 01.12.2017 gerechnet werden kann.

Anmerkung: Gemeinderätin Attenkofer kommt zur Sitzung.

2. Straßensanierungen 2018

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Gemeinderatssitzung vom 17.10.2017.

2.1 Anbindung Pfarrer-Polland-Ring an Kirchplatz in Grammelkam mit Tragschicht

SACHVERHALTSVORTRAG:

Vorerst nur Asphalttragschicht auf untersuchten besteh. Kiesunterbau – Dem Gemeinderat ist bewusst das aufgrund des besteh. Unterbaus die ausführende Firma einen Gewährleistungsausschluss fordern wird.

Kostenschätzung IB Dietlmeier: brutto ca. 38.000,00 €zzgl. Nebenkosten

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: : 15

Nein-Stimmen: : 0

Der Gemeinderat beschließt die Anbindung Pfarrer-Polland-Ring an Kirchplatz in Grammelkam mit Tragschichtasphalt. Die Kosten von ca. 38.000,00 € sind im Haushalt 2018 zu berücksichtigen. Mit der Planung und Objektüberwachung soll das IB Dietlmeier beauftragt werden.

2.2 Sanierung Preisenberger Hauptstraße in Preisenberg

SACHVERHALTSVORTRAG:

Sanierungsarbeiten in verschiedenen Bereichen an der Preisenberger Hauptstraße, sowie Verlegung des Radwegs im Kreuzungsbereich an drei Zufahrten (vierte nicht möglich). Anteil an vor genannten Kosten brutto ca. 39.000,00 €zzgl. NK

Kostenschätzung IB Dietlmeier: brutto ca. 112.000,00 €zzgl. Nebenkosten

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: : 15

Nein-Stimmen: : 0

Der Gemeinderat beschließt die Sanierung der Preisenberger Hauptstraße in verschiedenen Bereichen, sowie die Verlegung des Geh- und Radwegs im Kreuzungsbereich an drei Straßenzufahrten. Die geschätzten Kosten von ca. 112.000,00 € sind im Haushalt 2018 zu berücksichtigen. Mit der Planung und Objektüberwachung soll das IB Dietlmeier beauftragt werden.

2.3 Sanierung Sportplatzweg, Kammer Str. und Jenkofener Str. in Hoheneggkofen

SACHVERHALTSVORTRAG:

Komplettsanierung der Straßen Sportplatzweg (ca. 1.444 m²), Kammer Str. (ca. 409 m²) und Jenkofener Str. (ca. 1.557 m²) mit Teilsanierung oder Erneuerung des MW-Kanal

Kostenannahme PB Kargl brutto

	<u>Sportplatzweg</u>	<u>Kammer Str.</u>	<u>Jenkofener Str.</u>	<u>Gesamt</u>
Straßensanierung:	171.836,00 €	48.671,00 €	185.283,00 €	405.790,00 €
MW-Kanal San./Neu:	19.500,00 €	--,--	84.500,00 €	104.000,00 €
Gesamtkosten Straßensanierung incl. Kanalsanierung bzw. Erneuerung:				509.790,00 €

Untersuchung zur Einführung eines Trennsystems im Zuge der Straßenkomplettsanierung;

RW-Kanal Neu:	83.300,00 €	76.160,00 €	88.060,00 €	247.520,00 €
Regenrückhaltebecken:				17.850,00 €
HA RW einschl. Schacht:				47.600,00 €
Gesamtkosten Umstellung auf Trennsystem für 20 Grundstücke:				312.970,00 €

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: : 15
Nein-Stimmen: : 0

Der Gemeinderat beschließt im Sportplatzweg, in der Kammer Straße und in der Jenkofener Straße in Hoheneggkofen auf eine Neuerrichtung eines Regenwasserkanals bzw. auf die Einführung eines Trennsystems zu verzichten.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: : 15
Nein-Stimmen: : 0

Der Gemeinderat beschließt die Sanierung des Sportplatzwegs, der Kammer Straße und der Jenkofener Straße in Hoheneggkofen wie v. g. aufgelistet. Die Kostenannahme von ca. 405.790,00 € für die Straßensanierungen und ca. 104.000,00 € für die Kanalsanierung bzw. Erneuerung sind im Haushalt 2018 zu berücksichtigen. Mit der Planung und Ausführungsüberwachung soll das PB Kargl beauftragt werden.

2.4 Sanierung Binshamer Straße in Kumhausen

SACHVERHALTSVORTRAG:

Komplettsanierung der Binshamer Straße incl. der Straßenentwässerungseinrichtungen.

Kostenschätzung IB Dietlmeier: brutto ca. 194.000,00 €zzgl. Nebenkosten

Gemeinderat Fischer nimmt Bezug auf die in diesem Bereich genehmigten Vorbescheide. Er ist der Ansicht, dass zumindest eine Abstimmung mit den Bauwerbern vor Durchführung der Sanierungsmaßnahme erfolgen sollte.

Der Gemeinderat diskutiert hierüber und kommt zu dem Ergebnis, dass die Maßnahme 2018 nur zur Durchführung kommen soll, wenn keine private Baumaßnahme durchgeführt wird. Ansonsten wird die Maßnahme in Haushaltsjahr 2019 geschoben.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: : 15

Nein-Stimmen: : 0

Der Gemeinderat beschließt die Komplettsanierung der Binshamer Straße in Kumhausen incl. des Regenwasserkanals zur Straßenentwässerung. Die Kosten von ca. 194.000,00 € sind im Haushalt 2018 zu berücksichtigen. Mit der Planung und Objektüberwachung soll das IB Dietlmeier beauftragt werden.

Sofern im Jahr 2018 eine private Hochbaumaßnahme in der Binshamer Straße durchgeführt wird, wird die Straßensanierung ins HH-Jahr 2019 verschoben.

2.5 Schotterausbau der Verbindungsstraße Obergangkofen zum Friedhof/Bürgerhaus

SACHVERHALTSVORTRAG:

Der Feldweg von Obergangkofen zum Friedhof ist künftig die fußläufige Anbindung der Ortschaft an das neue entstehende Bürgerhaus. Deshalb sollte der Weg als Schotterweg ähnlich der Ausführung beim Bolzplatz oberhalb der Kinderkrippe ausgeführt werden.

Kostenschätzung IB Dietlmeier: brutto ca. 51.500,00 €zzgl. Nebenkosten

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: : 15

Nein-Stimmen: : 0

Der Gemeinderat beschließt den Ausbau der Verbindungsstraße Obergangkofen zum neuen Bürgerhaus als Schotterweg. Die Kosten von ca. 51.500,00 € sind im Haushalt 2018 zu berücksichtigen. Mit der Planung und Objektüberwachung soll das IB Dietlmeier beauftragt werden.

3. Belegungsplan und Richtlinien zur Benutzung der Doppelturnhalle

SACHVERHALTSVORTRAG:

Der Vorsitzende verweist auf die **Tischvorlagen** zur heutigen Sitzung (Richtlinien zur Benutzung und Hallenbelegungsplan).

Diese werden als **Anlage** zur heutigen Sitzung genommen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: : 15

Nein-Stimmen: : 0

Der Gemeinderat stimmt den Richtlinien, sowie dem Hallenbelegungsplan 2017/2018 für die Benutzung der Doppelturnhalle an der Marlene-Reidel-Grundschule Kumhausen zu.

4. Anfragen

4.1 Gemeinderätin Gerstmayr – Beleuchtung Friedhof Obergangkofen

Gemeinderätin Gerstmayr bittet um Prüfung, ob im Friedhof Obergangkofen eine Beleuchtung angebracht werden kann. Speziell in dieser Jahreszeit ist es extrem dunkel.

Die Verwaltung wird die Machbarkeit prüfen.

4.2 Gemeinderat Dr. Barth - B 15 Ecke Roßbachstraße

Gemeinderat Dr. Barth informiert, dass der Absperrbügel auf dem Radweg verbogen ist. Der Vorsitzende wird die Info an den Bauhof weiterleiten.

4.3 Gemeinderat Dr. Barth - Ampel Kreuzung B15 / altes Rathaus.

Gemeinderat Dr. Barth teilt mit, dass bei Linksabbiegern von der B 15 in die Zweikirchner Straße es schon öfter zu gefährlichen Situationen mit Radfahrern gekommen ist, die den Preisenberger Weg stadteinwärts fahren. Hier wäre es aus seiner Sicht sinnvoll, eine eigene Grünphase für die Linksabbieger einzurichten.

Der Vorsitzende erwidert, dass die Thematik „Ampelschaltung“ schon des Öfteren Thema bei Ortsterminen mit Staatlichem Bauamt und Polizei war. Das Staatliche Bauamt ist hier zu keinerlei Kompromissen bereit, die B 15 hat absoluten Vorrang, eine eigene Schaltung für die Linksabbieger wird aufgrund der bisherigen Erfahrung mit Sicherheit nicht genehmigt werden.

Kumhausen, den 27.11.2017

.....
Thomas Huber, 1. Bürgermeister

.....
Ableitner, Leiter der Geschäftsstelle